

Internationaler Frauentag 2024

Rahmenprogramm um den 8. März

#chancengleichheit

Rahmenprogramm zum Internationalen Frauentag 2024: Freiheit!

Samstag, 2. März 2024, 14.00 – 16.00 Uhr
Aalen, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal

MEIN WEG ZUR INNEREN FREIHEIT – 5 EMPFEHLUNGEN

Mitmachvortrag mit Karin Sesselmann

Wir alle haben Zwänge und Vorstellungen übernommen. Die Kunst ist, diese zu erkennen und abzulegen, sofern sie hinderlich sind und das zu tun, was uns wirklich im tiefsten Herzen berührt.

Eintritt: 12 €. Anmeldung erwünscht:
www.vhs-aalen.de oder info@vhs-aalen.de
Veranstaltet von: vhs Aalen

Sonntag, 3. März 2024, 11.00 Uhr
Aalen, Landratsamt, Stuttgarter Straße 41

FRAUEN UND KLIMAPOLITIK ODER IST NACHHALTIGKEIT WEIBLICH?

Frauenpolitische Matinee

Gotelind Alber gibt einen Überblick, was wir über Geschlecht und Klima wissen und stellt nach dem Motto „Es gibt keine Klimagerechtigkeit ohne Geschlechtergerechtigkeit“ Lösungen vor, wie dies berücksichtigt werden kann. Musikalische und tänzerische Umrahmung mit dem Chor „Smiling People“ der Stiftung Haus Lindenhof Ellwangen und Nina Ammon & Eva Jankovics von der Musikschule Aalen.

Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten:
carmen.venus@ostalbkreis.de, 073 61/503-1798
Veranstaltet von: Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten aus Aalen, Ellwangen, Schwäbisch Gmünd und dem Ostalbkreis

Dienstag, 5. März und 12. März 2024,
jeweils 15.30 – 17.00 Uhr
Online-Seminar

GUT VORGESORGT FÜRS ALTER? FRAUEN UND RENTE – EIN BUCH MIT SIEBEN SIEGELN?

Zweiteilige Infoveranstaltung mit Julia Allert

Informationen und Austausch zum Thema Rente – als wichtige Grundlage zur selbstbestimmten finanziellen Absicherung.

Anmeldung über: www.frau-beruf.info
Veranstaltet von: Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg

Donnerstag, 7. März 2024, 17.00 – 19.00 Uhr
Online-Veranstaltung

KENNE DEINEN WERT! GEHALTSVERHANDLUNGEN FÜR FRAUEN

Interaktiver Vortrag mit Susan J. Moldenhauer

Dieser Vortrag lädt dazu ein, eine positive Haltung zum Thema „Verhandeln“ zu entwickeln und die „Gehaltsverhandlung“ von ihrem hohen Sockel in unseren Köpfen zu stoßen. Teilnehmende werden fundiert vorbereitet, künftige schwierige Gespräche und Verhandlungen zu meistern.

Anmeldung über: www.frau-beruf.info
Veranstaltet von: Kontaktstellen Frau und Beruf Ostwürttemberg und Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald

Freitag, 8. März 2024, 14.30 – 17.00 Uhr
Aalen, Innenstadt

TAUSCHE ROSE GEGEN SPENDE

Diese Spendensammlung unterstützt gewerkschaftliche Organizerinnen des Garment Workers Trade Union Center (GWTUC) in der Textilindustrie von Bangladesch.

Veranstaltet von: Regionalgruppe von Solidarität International (SI) e.V.

Freitag, 8. März 2024, 18.00 – 20.00 Uhr
Aalen, VfR Sparkassen-Forum, Stadionweg 5/1

Freiheit! Ein Pecha Kucha Abend

Frauenempfang zum Internationalen Frauentag

Wie frei ist Weiblichkeit? Sechs Frauen stellen ihre Erfahrungen und Expertise zur Verfügung, um das Publikum ganz nach Pecha Kucha-Manier auf eine kleine Reise in die unterschiedlichsten Themengebiete mitzunehmen – erfrischend, spannend, anders.

Pecha Kucha ist eine Vortragstechnik, bei der jede Referentin exakt 6 Minuten und 40 Sekunden Zeit hat, um durch 20 Bildfolien zu moderieren. Bei 20 Sekunden Vortragszeit pro Bild bleibt keine Zeit für Ausschweifungen, hier kommt frau direkt zum Punkt.

Es erwartet Sie ein fesselnder und informativer Abend mit entspannter musikalischer Umrahmung durch DJ Afropunk.

Eintritt frei. Beim Empfang sind alle Weiblichkeiten willkommen! Die Veranstaltung wird von einer Gebärdensprachdolmetscherin begleitet. Anmeldung: chancengleichheit@aalene.de

Veranstaltet von: Amt für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration in Koop. mit dem Gleichstellungsbüro der Hochschule Aalen

Samstag, 9. März 2024, 10.30 Uhr
Aalen, UtopiAA, An der Stadtkirche 18

LITERATUR VON UND FÜR FRAUEN

Vorgestellt und angeboten wird Literatur von und (nicht nur) für Frauen; der Frauenbewegung verbundene Männer sind selbstverständlich willkommen.

Veranstaltet von: Solidarität International (SI) e.V.

Samstag, 9. März 2024, 20.00 Uhr

Aalen, Stadthalle, Berliner Platz 1

ZUCKERJOKES UND PEITSCH

Kabarett mit Lara Ermer

Egal ob Sexismus im Alltag, ihre eigene Inkonsistenz in einer nachhaltigeren Lebensweise oder der Irrwitz von Damen-Hosentaschen und Luxus Camping – mit liebevoller Schärfe bereitet Lara Ermer dem Publikum eine fulminante Achterbahnfahrt durch die Absurditäten des Alltags.

Aus der Reihe „Kleinkunst-Treff“.

Tickets ab 23 € bei der Tourist-Information Aalen oder online auf reservix.de

Veranstaltet von: Amt für Kultur & Tourismus

Sonntag, 10. März 2024, 13.30 – 17.00 Uhr

Aalen, Landratsamt, Stuttgarter Straße 41

FRAUEN VERNETZEN SICH

Lernen Sie die Organisationen von und für Frauen im Ostalbkreis und deren Aktivitäten kennen. Tauschen Sie sich bei Kaffee und Kuchen mit Frauen von jung bis alt aus und informieren Sie sich über das Thema Equal-Pay und interessante Angebote.

Veranstaltet von: Kreisfrauenrat Ostalb e.V.

Dienstag, 12. März 2024, 9.00 – 15.00 Uhr
Beratung per Telefon

TELEFONAKTIONSTAG FÜR WIEDEREINSTEIGER*INNEN

Hier haben Sie die Möglichkeit, sich zu Fragen rund um den beruflichen Wiedereinstieg nach Familien- oder Pflegephase beraten zu lassen. Sie können kostenlos anrufen unter: 08 00 / 4 55 55 00
Stichwort: „Chance Job“

Veranstaltet von: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Agentur für Arbeit Aalen

Mittwoch, 13. März 2024, 18.00 Uhr

Aalen, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal

WAS MÄNNER KOSTEN. DER HOHE PREIS DES PATRIARCHATS.

Vortrag und Lesung mit Boris von Heesen

Kriminalität, Sucht, Unfälle und Gewalt. All diese Bereiche werden von Männern dominiert. Dieses Ungleichgewicht belastet den Zusammenhalt und das Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Zudem kostet es jedes Jahr über 63 Milliarden Euro.

Boris von Heesen trägt Schritt für Schritt die Kosten zusammen, benennt Ursachen und gibt eine Vielzahl Impulse, wie wir der Schiefelage begegnen können.

Eintritt frei.

Veranstaltet von: Kreisfrauenrat Ostalb e.V., Amt für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration und Volkshochschule Aalen

Freitag, 15. März 2024, 9.30 – 11.00 Uhr
Online-Veranstaltung

RAUS AUS DER MINIJOB-FALLE

Online-Vortrag mit Christina Wieland

Was ist der Unterschied zwischen Minijob, Midijob und einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis? Welche individuellen Vor- und Nachteile entstehen? Welche Auswirkungen hat (m)ein Minijob auf die Rente? Christina Wieland, Fachanwältin für Arbeits- und Familienrecht, klärt Fragen zum Minijob und weist auf mögliche Fallstricke – insbesondere für Frauen – hin.

Anmeldung über: www.frau-beruf.info

Veranstaltet von: Kontaktstellen Frau und Beruf Ostwürttemberg – Ostalbkreis in Koop. mit der Gleichstellungsbeauftragten des Ostalbkreises und den BCAs des Jobcenters Ostalbkreis und der Agentur für Arbeit Aalen

Samstag, 16. März 2024, 11.30 Uhr

Aalen, Haus der IG Metall Aalen, Friedrichstr. 54

FREIHEIT & FREIRÄUME – FRAUENCAFÉ ZUM FRAUENTAG

Im Frauencafé zum Frauentag 2024 geht es um Freiheit und Freiräume. Bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde kommen wir miteinander ins Gespräch und reden darüber, welche Freiräume wir brauchen, wovon wir uns frei fühlen wollen und wofür wir unsere Freiheit einsetzen. Was hindert uns vor Ort daran, Freiräume zu gestalten? Was fördert uns in der Gestaltung unserer Freiräume in der Region? Die Ergebnisse unserer Gespräche halten wir fest und arbeiten mit ihnen weiter.

Veranstaltet von: SPD Frauen im Ostalbkreis

Montag, 18. März 2024, 19.00 – 21.00 Uhr

Aalen, Cafeteria Bohlschule, Friedrichstraße 50

FREIHEIT IM PARADIES: DAS JAMAIKANISCHE GEFÄNGNISSYSTEM UND DIE AUSWIRKUNG AUF WEIBLICHE GEFANGENE

Präsentation der Arbeit von „Stand Up for Jamaica“ (SUFJ) mit Rosemarie Francis-Binder

Rosemarie Francis-Binder, „Stand Up For Jamaica“-Repräsentantin in Deutschland, beleuchtet die Situation weiblicher Inhaftierter in Jamaica. Das Geflecht aus hohen Femizidraten, geschlechtsspezifischer Gewalt und der Wahrnehmung von Inhaftierten in einer sehr konservativen Gesellschaft, in der Wiedereingliederung eine extreme Herausforderung darstellt, zeichnet ein Bild von den Schwierigkeiten mit der „Freiheit“.

Im Anschluss gibt es eine Fragerunde, eine Ausstellung einiger jamaicanischer Produkte und natürlich eine Kostprobe von Jamaica.

Veranstaltet von: Freundeskreis Asyl Abtsgmünd/Stand Up For Jamaica

Dienstag, 19. März 2024, 18.00 Uhr

Online-Veranstaltung

MEIN WEG ZU MEINEM KÖRPER

Infoveranstaltung

Der Verein queer*a gibt Tipps für den beschwerlichen Weg durch den Krankenkassendschunzel, den viele trans* Frauen für ihre körperliche Transition auf sich nehmen.

Zoom-Link auf Anfrage: queera.aalen@gmx.de

Veranstaltet von: Studierendenverein queer*a

Mittwoch, 20. März 2024, 20.00 Uhr

Aalen, Kino am Kocher, Georg-Elser-Platz 1

AALENERINNEN IN DEN AALENER WOCHENSCHAUEN

Dokumentarfilm und Gespräch mit Carola Moser und Dr. Georg Wendt

In den 1950er Jahren zeigte Filmpionier Emil Sperle in seinen lokalen Wochenschauen vor dem Kinofilm, was Aalener*innen im Vormonat beschäftigt hatte. Dabei dokumentierte er auch das damals zeitgenössische Ideal von Weiblichkeit und die Rückkehr zu einem traditionellen Rollenverständnis nach den Kriegsjahren. Carola Moser und Stadtarchivar Dr. Georg Wendt haben aus dem Filmschatz Sperles passende Clips zusammengestellt und freuen sich, diese gemeinsam mit dem Publikum zu besprechen.

Tickets: 9 €. Abendkasse oder

www.kino-am-kocher.de

Veranstaltet von: Stadtarchiv, Kino am Kocher

Freitag, 22. März 2024, 19.00 Uhr

Aalen, Haus der IG Metall Aalen, Friedrichstr. 54

DEM TOD DAVONGELAUFEN – WIE NEUN JUNGE FRAUEN DEM KONZENTRATIONSLAGER ENTKAMEN

Lesung mit Ingrid Scherf

„Wir wollen leben und werden es wagen, weil wir dieses wunderbare, freie, abenteuerliche Leben zurückhaben wollen.“ schreibt Suzanne Maudet, eine französische Deportierte, der 1945 die Flucht aus den Fängen der Nazis glückt. Bereits 1946 verfasst, wurde dieses wiederentdeckte literarische Juwel 2021 durch Ingrid Scherf in die deutsche Sprache übersetzt.

Veranstaltet von: Ortsfrauenausschuss der IG Metall Aalen, DGB Kreisverband Ostalb und Initiative „Respekt! Kein Platz für Rassismus“

Samstag, 23. März 2024, 20.00 Uhr
Aalen, Theater Stadt Aalen, Georg-Elser-Platz 1

NORA ODER EIN PUPPENHEIM

Theaterstück von Henrik Ibsen
Theater trifft ... (offenes Gesprächsformat)

Henrik Ibsens 1879 erschienenes Theaterstück „Nora oder ein Puppenheim“ gehört noch immer zu den berühmtesten geschlechterpolitischen Werken der Weltliteratur, das Ende wird als Urszene der Emanzipation gesehen. Im Anschluss „Theater trifft ...“ mit Anne Theiss als Gästin. Die in Aalen aufgewachsene Journalistin und Autorin kritisiert in ihrem aktuellen Buch „Die Abwertung der Mütter“ unter anderem die weiterhin schwierige Vereinbarkeit von Familie und Karriere für Frauen.

Abendkasse: 20 €/15 €
Veranstaltet von: Theater der Stadt Aalen in Koop. mit dem Amt für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration

Montag, 25. März 2024, 17.00 – 20.00 Uhr
Aalen, Cafeteria Bohlschule, Friedrichstraße 50

UNTERSCHIEDLICHE INTERPRETATIONEN DER FRAUENFREIHEIT

Dialogveranstaltung

Durch Dialoge und Begegnungen mit Frauen aus unterschiedlichen Ländern und mit unterschiedlichen Perspektiven werden Interpretationen von Frauenfreiheit präsentiert, analysiert und wissenschaftlich aufgearbeitet. Dieser Austausch ist eine hervorragende Möglichkeit, das vielfältige Aalen in all seinen weiblichen Facetten kennenzulernen.

Veranstaltet von: Freundeskreis Asyl Abtsgmünd und Afrikanischer Kulturverein e.V. in Koop. mit der Fachpromotorin Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. bzw. DEAB Stuttgart

Mittwoch, 27. März 2024, 17.30 Uhr
Aalen, Kino am Kocher, Georg-Elser-Platz 1

FEMINISM WTF

Dokumentarfilm, AT 2023, 96 Minuten, FSK 0
Regie: Katharina Mückstein

„Feminism WTF“ zeigt, wie wir mit Feminismus die Welt retten. Ein Film voller zukunftsweisender Ideen gegen die gesellschaftlichen Machtverhältnisse und für ein solidarisches Miteinander. Expert*innen gehen der Themenvielfalt nach, die 2023 unter dem Begriff Feminismus verhandelt wird: Warum sprechen wir immer von nur zwei Geschlechtern? Warum müssen Frauen* den Großteil der unbezahlten Haus- und Kindererziehungsarbeit machen? Was hat der europäische Kolonialismus mit den heutigen Ideen von sexueller Freiheit und rassistischen Stereotypen zu tun? Wieso brauchen wir Feminismus, um das Klima zu retten? Und warum engagieren sich eigentlich so wenige Männer für den Feminismus?

Veranstaltet von: Amt für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration und Kino am Kocher

Freitag, 1. März – Freitag, 22. März 2024
Aalen, YOGARAUM, Gartenstraße 16c

ANGEBOTE VON FRAUEN FÜR FRAUEN IM YOGARAUM AALEN

YOGARAUM Aalen bietet auch dieses Jahr wieder viele tolle Bewegungs-, Meditations- und Kreativangebote für Frauen auf Spendenbasis an. Der Erlös geht direkt an die Frauen-Schutzwohnungen der Stadt Aalen.

Ausführliche Informationen zum Programm finden Sie auf: www.yogaraumaalen.de



**aalen
verbindet**

Amt für Chancengleichheit,
demografischen Wandel und Integration
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefon (0 73 61) 52 12 99
chancengleichheit@aalen.de
www.aalen.de